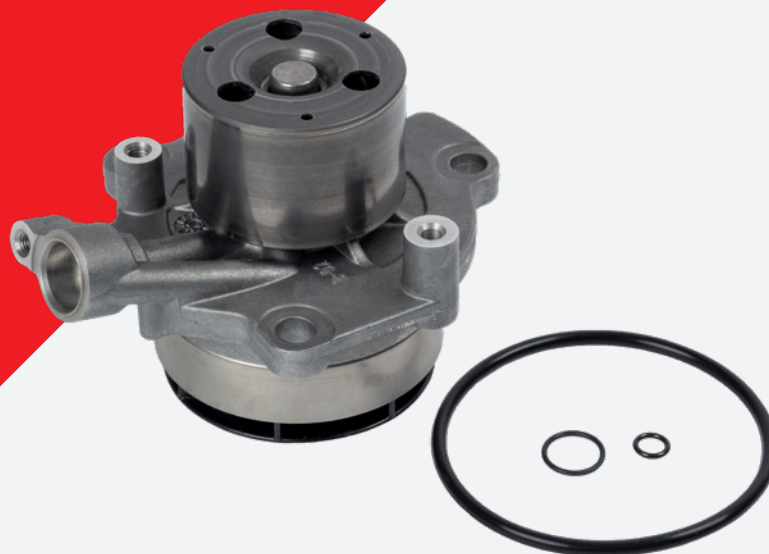


**Passend für:**

verschiedene Audi, SEAT, Skoda und Volkswagen Modelle mit 1.6 & 2.0 TDi Motoren.



DE

Wasserpumpe

Problem

Der Motor überhitzt, die Kühlmitteltemperaturanzeige zeigt über 110° C an und die Innenraumheizung funktioniert kaum. Außerdem können im Motorsteuergerät (ECU) Fehlercodes mit Bezug auf das Kühlsystem gespeichert sein.

Ursache

Die Wasserpumpe in diesen Fahrzeugen ist mit einem ansteuerbaren Kragen ausgestattet, welcher den Kühlmittelfluss unterbricht, um den thermischen Wirkungsgrad des Motors zu erhöhen. Der Steuerkragen kann sich jedoch festsetzen oder das Kunststofflaufrad kann brechen oder sich von der Welle lösen.

Lösung

Vergewissern Sie sich, dass der Motor abgekühlt ist und nehmen Sie dann den Kühllerverschlussdeckel ab. Entfernen Sie das kleine Rohr zum Kühlmittelbehälter und halten Sie es über den Einfüllstutzen des Behälters. Bei Leerlauf des Motors sollte ein kleines Rinnsal Kühflüssigkeit fließen, das bei Erhöhung der Motordrehzahl zunehmen sollte. Wenn die Durchflussmenge nicht zunimmt, deutet dies auf eine defekte Wasserpumpe hin.

Ersetzen Sie die defekte Wasserpumpe durch die febi 180948, die sich durch eine verbesserte Steuerkragenkonstruktion auszeichnet; diese wurde gründlich getestet um den möglichen Ausfall wie bei der Original-Wasserpumpe auszuschließen.

Das Magnetventil muss aus der alten Originalpumpe ausgebaut und in die neue Pumpe eingebaut werden, einschließlich neuer Dichtungen, welche im Satz enthalten sind.

Füllen Sie das Kühlsystem mit der richtigen Kühflüssigkeit und entlüften Sie das Kühlsystem. Führen Sie abschließend die Entlüftung des Kühlsystems mit einem geeigneten Diagnostester durch um die gesamte Luft aus dem Kühlsystem zu entfernen.

Für weitere technische Informationen besuchen Sie bitte: partsfinder.bilsteingroup.com